

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist im Präsidialbereich zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

**Forschungsreferentin / Forschungsreferenten
(Entgeltgruppe 13 TVöD; 39 Stunden wöchentlich)**

befristet für 2 Jahre zu besetzen.

Aufgabengebiet (Schwerpunkte):

- Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen der Nachwuchsförderung und der Personalentwicklung für den wissenschaftlichen Mittelbau der Universität
- Evaluation von Forschungsleistungen anlässlich von Berufungs- und Bleibeverhandlungen
- Konzipierung von Maßnahmen zur Verbesserung der internen und externen Wissenschaftskommunikation
- Technologietransfer
- Beantwortung forschungsrelevanter Anfragen durch externe Einrichtungen

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium aus dem Bereich der Wirtschafts-, Geistes- oder Sozialwissenschaften
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wünschenswert:

- Berufserfahrung in dem oben beschriebenen Aufgabengebiet
- Sicherer Umgang mit EDV-Systemen wie MS-Office und CMS
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit sowohl zum eigenständigen als auch zum teamorientierten Arbeiten
- Belastbarkeit
- Bereitschaft und Fähigkeit, Sitzungen zu leiten
- Diplomatisches Durchsetzungsvermögen
- Organisationstalent
- Bereitschaft zur persönlichen Weiterbildung

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Verbindung mit den Befristungsregelungen des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite der HSU/UniBw H unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) unter Nennung der Kennziffer PräsB-0419 bis zum 29.08.2019 an: personaldezernat@hsu-hh.de

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat -
Postfach 70 08 22, 22008 Hamburg

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen gelöscht.